



Kiel, 29. März 2018

Nr. 110 /2018

Tobias von Pein

## Die SPD wird auch weiterhin mit ganzer Kraft gegen rechte Gewalt kämpfen

*Der Sprecher der SPD-Fraktion gegen Rechtsextremismus, Tobias von Pein, erklärt zur heutigen (29.03.2018) Pressekonferenz des Zentrums für Betroffene rechter Angriffe:*

Die SPD bedankt sich beim Zentrum für Betroffene rechter Angriffe (ZEBRA) für seine Arbeit, mit der es einen wichtigen gesellschaftlichen Auftrag erfüllt. Es ist wichtig für Betroffene, sich vertrauensvoll an eine unabhängige Stelle wenden zu können. Zebra leistet diese Arbeit und gibt neuen Mut. Das Monitoring zeigt, dass rechtsextreme Angriffe, seit dem Sommer 2015 deutlich zugenommen haben. Vor dem Hintergrund des Zuzugs von Flüchtlingen bereitet uns der Anstieg rechter Aktivitäten im Land große Sorgen. Wir halten dies auch für eine Folge der Verrohung der gesellschaftlichen Debatte in den letzten Jahren. Diese Gewalt ist eindeutig auf dem rechtspopulistischen Nährboden gewachsen. Immer mehr Ehrenamtliche, Lokalpolitiker, Flüchtlingshelfer und Menschen, die sich für unsere Demokratie einsetzen sind von rassistischen Anfeindungen betroffen. Deshalb muss auch der zunehmende Rechtspopulismus im Fokus stehen, der den Weg für den Rechtsextremismus ebnet. Die Antwort der Politik darf nicht sein, dass sie nach „rechts“ rückt, wie es Teile der Union auf Bundesebene tun, sondern sie muss sich klar gegen Ausgrenzung und gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit stellen.

Unsere demokratische Gesellschaft wird bedroht. Auch wenn die Menschenrechte und unsere Verfassung Freiheit und Pluralität garantieren, sind diese Werte sind keine Geschenke. Wir müssen täglich um die Demokratie ringen und sie verteidigen. Die SPD wird sich auch weiterhin mit ganzer Kraft dafür einsetzen und sich klar gegen Rechtsextremismus, Rechtspopulismus und gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit stellen.

### Herausgeber

SPD-Landtagsfraktion  
Landeshaus  
Postfach 7121, 24171 Kiel

Verantwortlich:  
Heimo Zwischenberger

Telefon Pressestelle 0431-988-13 05  
Fax Pressestelle 0431-988-13 08

E-Mail [pressestelle@spd.ltsh.de](mailto:pressestelle@spd.ltsh.de)  
Web [spd.ltsh.de](http://spd.ltsh.de)